

**HERZLICH WILLKOMMEN**

zur Fachkonferenz

**Sozialwirtschaft -  
Nutzen für die Gesellschaft**

## **Die Dienstleistungen der österreichischen Sozialwirtschaft fördern und sichern**

- den sozialen Frieden
- den gesellschaftlichen Zusammenhalt
- die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- die Qualität unseres Zusammenlebens

und verbessern so die Lebensumstände der Menschen.

**SOZIALE ARBEIT ist somit LEBENSWICHTIG !!**

**Investitionen in den Ausbau sozialer Dienstleistungen** (von der Kinderbetreuung bis zur Pflege) schaffen

- Arbeitsplätze
- höhere Haushaltseinkommen
- Mehreinnahmen an Steuern und Sozialversicherung
- mehr soziale Gerechtigkeit

und **bewirken** überwiegend **positive Effekte !!**

Die **SOZIALBRANCHE** ist ein bedeutender  
Arbeitsmarkt mit **stark wachsender Tendenz:**

- Unterstützung **pflegebedürftiger Menschen** und **beeinträchtigter Personen**
- Hilfestellung für **Kinder, Jugendliche** und **Ältere**
- Betreuung von **Familien**, Personen mit **Migrationshintergrund, AsylwerberInnen**,  
Personen mit **sozialen Problemen** (Schulden,  
Arbeitslosigkeit, Obdachlosigkeit, Suchtgifte, etc.)

## **Beschäftigungspolitische Bedeutung:**

- drittgrößter Arbeitgeber der österreichischen Volkswirtschaft (2010)
- Wirtschaftszweig Gesundheits- und Sozialwesen:  
**362.600 Menschen** (2010);  
= ca. 10 % aller unselbständig Erwerbstätigen.
- **Beschäftigungsentwicklung 2004 – 2010:**

Gesundheits- und Sozialbereich	3,35 %
Gesamtwirtschaft Österreich	1,32%

(Quelle: Statistik Austria, 2011)

- **Entwicklung der BAGS:**

- 1997 AG-Vereinigung und KV-Fähigkeit erreicht
- KV-Verhandlungen mit den Gewerkschaften
- 2003 Abschluss des BAGS-KV (ab 1.7.2004)
- Jährliche Valorisierungen und rechtl. Anpassungen
- Satzung des BAGS-KV (für Nichtmitglieder)
- Schaffung gleicher Wettbewerbsbedingungen
- Flexibilisierung der Arbeits- bzw. Einsatzzeiten

Ab April 2012:

**SOZIALWIRTSCHAFT ÖSTERREICH-**

**Verband der österreichischen Sozial- und Gesundheitsunternehmen**

Die **SOZIALWIRTSCHAFT ÖSTERREICH** hat  
derzeit **313** Mitgliedsorganisationen mit mehr als  
**48.800** Beschäftigten

Durch **Satzung** des BAGS-KV gilt dieser für  
weitere ca. **41.000** Beschäftigte

Somit regelt der **BAGS-KV** ca. **90.000** Arbeits-  
verhältnisse in Österreich und ist somit in der  
**Sozialbranche** der „**Leitkollektivvertrag**“ !!!

## Rolle des Vereines **SOZIALWIRTSCHAFT ÖSTERREICH** (vormals **BAGS**):

- Interessenvertretung der Mitgliedsorganisationen
- Entwicklung eines Branchenverständnisses
- Berufliche Qualifikationen und Qualitätssicherung in der Sozialwirtschaft
- Begutachtung von Gesetzen und Verordnungen
- Rechtliche Beratung von Mitgliedern
- Verbesserung der Rahmenbedingungen

**SWÖ als Branchenvertretung und AG-Sozialpartner**

## **Sozialwirtschaft als Zukunftsbranche:**

- die „**alternde Gesellschaft**“ braucht vermehrt Gesundheits- und Sozialdienstleistungen
- **Individualisierung**, veränderte **Lebensformen** (Familienstrukturen) und **Arbeitsbedingungen** sowie **zunehmender wirtschaftlicher Druck** erfordern neue Dienstleistungen
- „**Neue Armut**“ braucht Antworten/Veränderungen
- Neue Arbeitsplätze werden geschaffen
- Finanzierung der DL als „**Schlüssel**“ für Wohlstand

## Was kann die Sozialwirtschaft tun ?

- die „Einzelkämpfer“ in der Sozialwirtschaft bündeln
- die **Gesellschaft**, die **Politik** und die **Verwaltung** müssen die **Sozialwirtschaft** als „**nützliche Dienstleistung**“ und somit als **sinnvolle Branche** und nicht als „Kostenfaktor“ erleben
- nachhaltige Sicherung eines qualifizierten Arbeitskräftepotenzials
- SWÖ als starker Verhandlungspartner

**Unsere sozialen und gesundheitlichen Dienstleistungen sind der „Blutkreislauf“ unserer Gesellschaft; halten wir die Qualität aufrecht und bauen sie mengenmäßig aus. Dann können wir unseren Wohlstand, unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden sichern !!!**

**DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**